

Vorwort des Vorstands

Als Finanzdienstleister ist es unser Anspruch, für Menschen und Unternehmen verlässlicher Gesprächspartner in allen Finanzfragen zu sein und unsere Kundinnen und Kunden kompetent und transparent zu beraten. Die große Verantwortung, die damit einhergeht, erkennen wir auch beim Thema Nachhaltigkeit: Wir wollen einen Beitrag zur Schaffung einer nachhaltigen und lebenswerten Zukunft leisten. Dieser Gedanke prägt das tägliche Handeln der MLP Banking AG.

Wir teilen die Überzeugung der MLP Gruppe, dass nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg nur in Harmonie mit ökologischer, sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung erreicht werden kann. Dieses Verständnis von Nachhaltigkeit ist nicht nur ein Eckpfeiler der Unternehmensstrategie, sondern durchzieht auch alle Ebenen unserer Bankstrategie. In Übereinstimmung mit den Grundsätzen der MLP Gruppe unterstreicht auch die MLP Banking AG ihr Engagement für die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen. Besonders am Herzen liegen uns dabei die Ziele, die wir durch unser Kerngeschäft unmittelbar beeinflussen können, wie die Förderung von Bildung und gleichberechtigten wirtschaftlichen Chancen sowie der Schutz unserer Umwelt und des Klimas.

Diese Nachhaltigkeits-Policy gibt das grundlegende Verständnis und den organisatorischen Rahmen für Nachhaltigkeit in der MLP Banking AG wieder. Der vierte Abschnitt dieser Richtlinie ist speziell auf unser Kerngeschäft zugeschnitten und zeigt vertiefend, wie wir Nachhaltigkeit in unserem Bankgeschäft verankern.



Reinhard Loose



Jan Berg



Carsten Soßna

Inhalt

1.	Nachhaltigkeitsprinzipien.....	3
1.1.	Grundsätze und Selbstverständnis.....	3
1.2.	Bekennnis zur Nachhaltigkeit.....	3
1.3.	Anwendungsbereich und Aktualität der Nachhaltigkeits-Policy.....	3
2.	Nachhaltigkeit auf Unternehmensebene.....	4
2.1.	Grundsätze der Nachhaltigkeit der MLP Banking AG.....	4
2.2.	SDG-Philosophie der MLP Banking AG folgt der MLP SE.....	4
2.3.	Soziales Engagement.....	7
2.4.	Freiwillige Selbstverpflichtung - UN Global Compact.....	8
3.	Governance.....	8
3.1.	Strukturen und Verantwortlichkeiten.....	8
3.2.	Sicherstellung der Qualität und Nachhaltigkeit in der Anlageberatung der MLP Banking AG.....	9
4.	Nachhaltigkeit im Kerngeschäft.....	9
4.1.	Regulatorische Rahmenbedingungen.....	10
4.1.1.	Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation).....	10
4.1.2.	Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen (MiFID II).....	11
4.2.	Partner- und Produktauswahl für Anlageberatung im Vermögensmanagement.....	11
4.3.	Finanzierung.....	12
4.4.	Zahlungsverkehr „Konto und Karte“.....	12
4.5.	Eigenhandel.....	12
4.6.	Transparente Beratungsqualität.....	12
4.7.	Nachhaltigkeit erlebbar machen.....	13

1. Nachhaltigkeitsprinzipien

Die weltweiten Herausforderungen – sozial wie ökologisch, und damit auch wirtschaftlich – nehmen stetig zu. Damit ist Nachhaltigkeit eine gesellschaftliche wie gesellschaftspolitische Aufgabe, die nicht mehr nur von supranationalen Organisationen wie bspw. den Vereinten Nationen oder Nichtregierungsorganisationen eingefordert wird, sondern inzwischen im wirtschaftlichen als auch im politischen Fokus steht, um globales Handeln zu aktivieren.

Um unserer gesellschaftlichen Verantwortung nachzukommen, haben wir Nachhaltigkeit ganzheitlich im Unternehmen verankert. Das bedeutet: Nachhaltigkeit ist in unsere Geschäftsstrategie und -politik integriert und fließt damit programmatisch in alle Teile und Prozesse des Unternehmens ein.

Neben unserer ökonomischen und sozialen Verantwortung – die wir insbesondere durch die langfristig orientierte Betreuung unserer Kundengruppen und als zuverlässiger Arbeitgeber tragen – übernehmen wir auch die Verantwortung für die ökologischen Auswirkungen unseres Handelns.

1.1. Grundsätze und Selbstverständnis

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil unseres Kerngeschäfts und gewinnt bei Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen unserer Kundinnen und Kunden zunehmend an Bedeutung. Daher richten wir unsere Finanzberatung allumfassend und gezielt weiter darauf aus. Dabei reicht das Spektrum an Nachhaltigkeit von der Qualifizierung unserer Beraterinnen und Berater, der Weiterentwicklung des Beratungsprozesses, über qualitätsgeprüfte Produktpartner bis hin zu den einzelnen Produkten. Die nachhaltige Ausrichtung eines Unternehmens oder eines Produkts kann sich in ökonomischen, sozialen, ethischen und ökologischen Aspekten widerspiegeln.

Zur Bestimmung genereller Leitlinien sowie zur Konkretisierung relevanter Nachhaltigkeitsziele orientiert sich die MLP Banking AG insbesondere, aber nicht ausschließlich, am Format der von den Vereinten Nationen definierten „Sustainable Development Goals“ (SDG).

Ziel dieser Nachhaltigkeits-Policy ist die Definition eines klaren Grundverständnisses, zugehöriger Normen und Ziele sowie die Ableitung konformer Handlungsweisen und Verhaltensregeln zum Thema Nachhaltigkeit für unser Unternehmen und das Kerngeschäft.

1.2. Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Wir bekennen uns nachdrücklich zur Nachhaltigkeit und erkennen die damit verbundene Verantwortung gegenüber der Umwelt, der Gesellschaft und zukünftigen Generationen an. Unser Ziel ist es, nachhaltige Praktiken in sämtlichen Aspekten unseres Unternehmens zu fördern. Dies schließt die kontinuierliche Reduzierung von Umweltauswirkungen, die Förderung von sozialer Gerechtigkeit und Vielfalt sowie die nachhaltige Entwicklung unserer Dienstleistungen ein. Durch transparente Kommunikation und eine fortwährende Optimierung unserer Prozesse streben wir danach, einen positiven Beitrag zu einer nachhaltigen und lebenswerten Zukunft zu leisten.

1.3. Anwendungsbereich und Aktualität der Nachhaltigkeits-Policy

Die grundlegenden Prinzipien dieser Nachhaltigkeits-Policy gelten für die MLP Banking AG. Die MLP Banking AG stellt die Aktualität des vorliegenden Dokuments durch regelmäßige Überprüfung sicher. Im Fall einer Änderung erfolgt eine zeitnahe Aktualisierung und Veröffentlichung der aktualisierten Version.

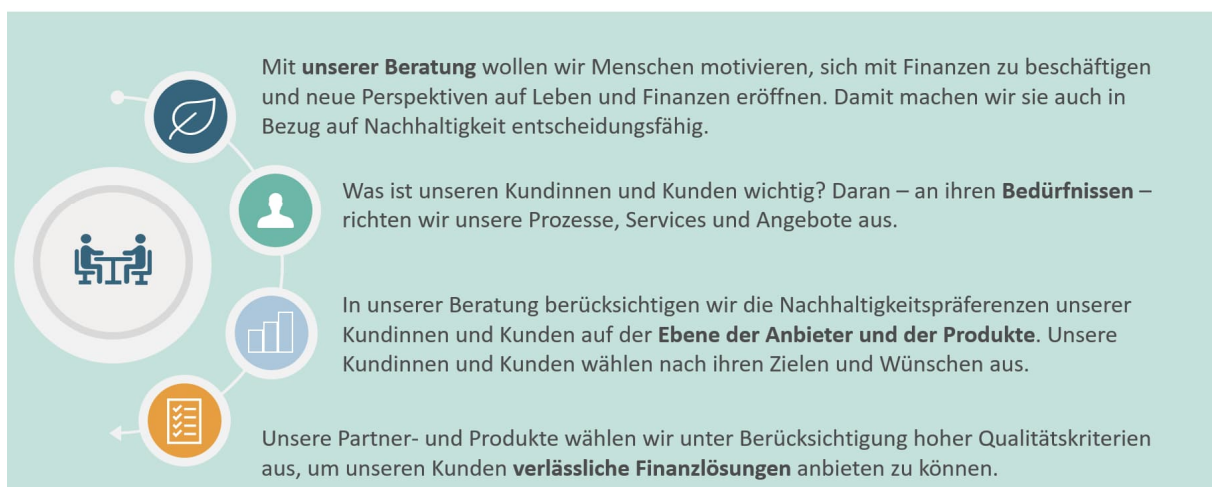
2. Nachhaltigkeit auf Unternehmensebene

2.1. Grundsätze der Nachhaltigkeit der MLP Banking AG

Unser Werteverständnis wird durch die folgenden Grundsätze zur Nachhaltigkeit unterstrichen, die Basis unserer gesamten Aktivitäten und Zielsetzungen sind:

- Wir generieren Werte, indem wir unseren Kundengruppen durch Vernetzung unterschiedlicher Perspektiven und Expertisen ermöglichen, fundiertere Finanzentscheidungen zu treffen. Dabei berücksichtigen wir ökologische und gesellschaftliche Aspekte genauso wie die Grundsätze guter Unternehmensführung.
- Wir begleiten unsere Kundengruppen langfristig und entwickeln nachhaltige Finanzkonzepte.
- Wir leisten einen wesentlichen Beitrag zur generationenübergreifenden Finanzbildung.
- Wir verbinden zielorientiertes Unternehmertum mit sozialem und gesellschaftlichem Engagement.
- Wir stehen für Chancengerechtigkeit, Vielfalt und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- Wir fördern und fordern kontinuierliches Lernen.
- Wir pflegen einen offenen Dialog mit allen Stakeholdern und berichten transparent über unser nachhaltiges Engagement.

Zahlreiche Anknüpfungspunkte in der Beratung



2.2. SDG-Philosophie der MLP Banking AG folgt der MLP SE

Die SDG bilden eine zentrale Leitlinie für die Aktivitäten und Entscheidungen auf Unternehmensebene der MLP Banking AG. Somit basieren sämtliche Handlungen und Maßnahmen immer auf den übergeordneten Grundsätzen des Konzerns, werden aber entsprechend den Notwendigkeiten, den Kundenanforderungen und den gesetzlichen oder regulatorischen Bestimmungen in den einzelnen Geschäftsfeldern konkretisiert und operationalisiert.



Die MLP Banking AG bekennt sich grundsätzlich zu den 17 Zielen der Vereinten Nationen für eine weltweit nachhaltige Entwicklung. Dazu werden die unternehmerischen Aktivitäten laufend mit den Sustainable Development Goals abgeglichen. Fünf dieser Ziele sind für die MLP Banking AG dabei besonders relevant:

- SDG 4 – Hochwertige Bildung
- SDG 5 – Gleichstellung der Geschlechter
- SDG 7 – Bezahlbare und saubere Energie
- SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

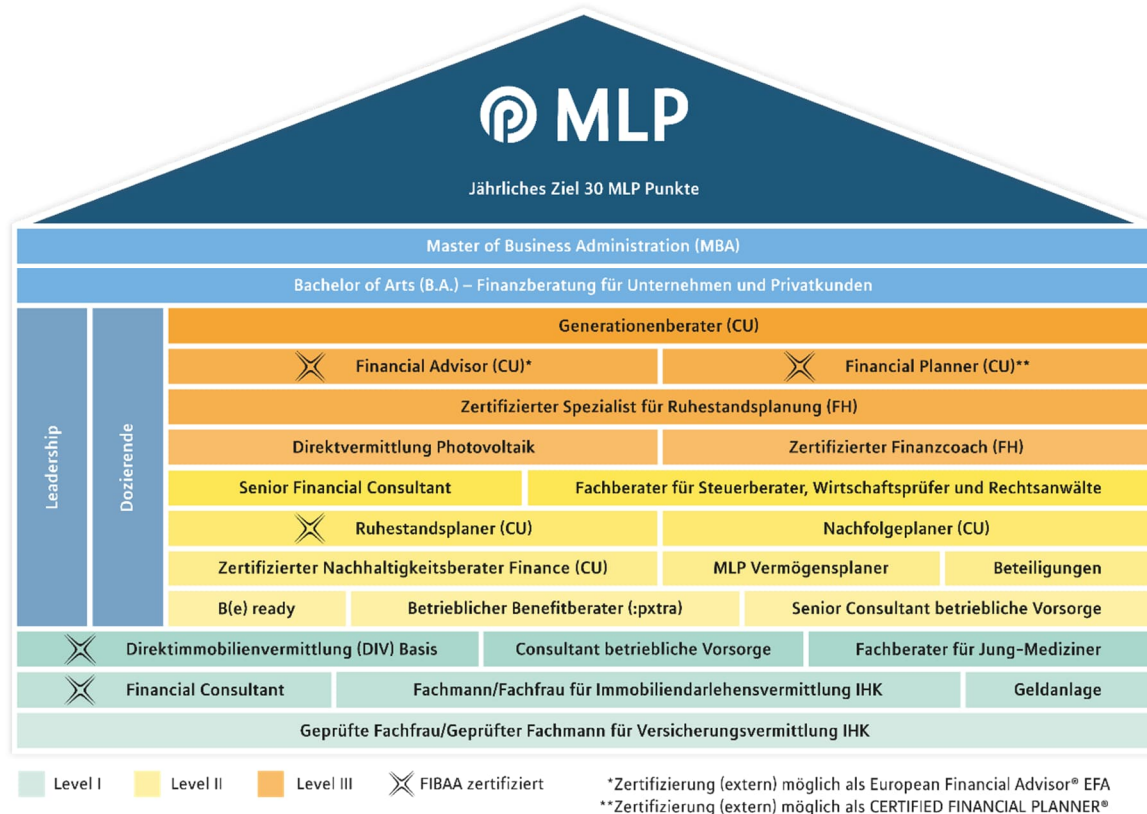
Ziel ist es, dass alle sozialen und umweltbezogenen Unternehmensaktivitäten der MLP Banking AG einen möglichst direkten Bezug zu diesen fünf Faktoren aufweisen. Die konkrete Umsetzung ist in der jährlichen Nachhaltigkeitsberichterstattung auf Gruppenebene nachzuvollziehen.



SDG 4 – Hochwertige Bildung

Ziel: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern

Bildung stellt einen zentralen Wert für die MLP Banking AG dar: Als wissensbasiertes Dienstleistungsunternehmen hat die Qualifizierung und Weiterbildung sowohl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch der Beraterinnen und Berater einen hohen Stellenwert. Eine hohe Qualität der Bildungsangebote ist somit eine unverzichtbare Voraussetzung für eine hochwertige Finanzberatung der Kundinnen und Kunden. Dies wird durch eine umfangreiche Qualifizierung an der MLP Corporate University (CU) gewährleistet. Die CU verfügt über mehrere Akkreditierungen und Zertifizierungen.



Nachhaltigkeit betrachten wir als wesentliche Komponente für eine erfolgreiche Beratungstätigkeit. Unsere Beraterinnen und Berater sind der wichtigste Transmissionsriemen, um unseren Kundinnen und Kunden die ökonomischen, ökologischen und sozialen Produkt- und Anlagestrategien zu erläutern.

Aus dem Grund bieten wir seit Ende 2023 für unsere Beraterinnen und Berater einen neuen Weiterbildungsabschluss als „Zertifizierter Nachhaltigkeitsberater Finance (CU)“ an. Der Abschluss bietet umfassendes Wissen und praktische Fähigkeiten, um Kundinnen und Kunden ganzheitlich und umfassend in allen Nachhaltigkeitsbelangen auf höchstem Niveau beraten zu können. Ergänzend dazu bieten wir sowohl über die CU als auch über unsere Netzwerke und externen Anbieter laufend weitere Qualifizierungsmaßnahmen an, um in dem dynamischen Marktumfeld am Puls der Zeit zu sein.

Lebenslanges Lernen wird durch ein Weiterbildungskontingent für Angestellte seit dem Jahr 2024 noch systematischer durch MLP gefördert. Alle Angestellten erhalten ein sogenanntes „Bildungswallet“ von 20 MLP Punkten, d. h. 20 Stunden Weiterbildungszeit in zwei Jahren. Dabei können externe und eigenorganisierte Weiterbildungsmaßnahmen auf das Bildungswallet angerechnet werden.



SDG 5 – Gleichstellung der Geschlechter

Ziel: Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen erreichen

Die MLP Banking AG profitiert von der Vielfalt der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Beraterinnen und Berater, daher setzt sie sich aktiv für eine selbstverständliche Diversität und Gleichberechtigung ein und schafft die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen. Der Kern der Unternehmenskultur ist stets verantwortungsvolles Handeln und ein respektvolles Miteinander. Dies setzt die MLP Banking AG in einer offenen und teamorientierten Unternehmenskultur um. Daraus folgt das Ziel, auch die Managementebenen im Unternehmen nach

Möglichkeit in einem ausgewogenen Geschlechterverhältnis zu besetzen und die Bemühungen um Vielfalt bei der Besetzung von Führungspositionen zu verstärken. Dafür wurden geeignete Förderkonzepte innerhalb des Unternehmens entwickelt, um insbesondere Frauen in Führungspositionen zu unterstützen.



SDG 7 – Bezahlbare und saubere Energie

Ziel: Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern

Bezahlbare und saubere Energie ist ein wesentlicher Baustein, um den globalen Umwelt- und Klimaherausforderungen entgegenwirken zu können. Es ist das Bestreben der MLP Banking AG, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen. Somit ist ein effizientes Umwelt- und Ressourcenmanagement in der Nachhaltigkeitsstrategie verankert. Bezahlbare und saubere Energie steht in engem Zusammenhang mit Klimaschutz. Die MLP Banking AG nutzt Strom aus erneuerbaren Energien.



SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Ziel: Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern

Nachhaltigkeit ist ein gesellschaftlicher wie gesellschaftspolitischer Imperativ. Ziel von Unternehmen muss es sein, dauerhaft ökonomisch erfolgreich zu sein und dabei gleichzeitig ökologisch, sozial und gesellschaftlich verantwortlich zu handeln. Dieser Verantwortung stellt sich die MLP Banking AG aus Überzeugung. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie. Neben der ökonomischen und sozialen Verantwortung übernimmt die MLP Banking AG auch die Verantwortung für die ökologischen Auswirkungen des Handelns. Somit bilden dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum das Fundament.



SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

Ziel: Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen

Ein wichtiges gesellschaftliches Ziel der MLP Banking AG ist es, im Sinne des Klimaschutzes zu agieren und hierfür den eigenen CO₂-Fußabdruck konsequent zu reduzieren. Die Klimaschutzstrategie der MLP Gruppe gibt für die Klimaschutzaktivitäten den Handlungsrahmen vor: Wir erfassen jährlich unsere CO₂-Bilanz, um Emissionsminderungen zu identifizieren und umzusetzen. Zudem unterstützen wir Klimaschutzprojekte finanziell für einen positiven Beitrag zum Umweltschutz.

2.3. Soziales Engagement

Wir sind davon überzeugt, dass sich nur durch Engagement und gemeinsam etwas bewegen lässt – sei es in gesellschaftlicher, ökologischer oder kultureller Hinsicht. Aus diesem Grund unterstützen wir in finanzieller Hinsicht verschiedene lokale, deutschlandweite aber auch internationale Vereine, Institutionen und Projekte in den Bereichen Sport, Kultur und Umwelt. Darüber hinaus fördern wir das persönliche Engagement unserer Mitarbeitenden sowie unserer Beraterinnen und Berater im sozialen Bereich.

2.4. Freiwillige Selbstverpflichtung - UN Global Compact



Seit Juli 2023 ist die MLP SE Mitglied des UN Global Compact und verpflichtet sich, die 10 Prinzipien in ihre Unternehmensstrategie, -kultur und -handlungen zu integrieren, um zur Verwirklichung der nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) beizutragen. Mehr dazu in der [Nachhaltigkeits-Policy der Gruppe](#).

3. Governance

3.1. Strukturen und Verantwortlichkeiten

Die Definition und Einhaltung der Nachhaltigkeits-Policy haben bei der MLP Banking AG hohe Priorität. Entsprechende Aktivitäten werden unmittelbar vom Management und den entsprechenden Fachbereichen verantwortet.

Dafür wurde im Jahr 2022 ein langfristig angelegtes strategisches Programm gestartet, welches den Auftrag hat, Nachhaltigkeit im Kerngeschäft in allen relevanten Bereichen der Zentrale dauerhaft in die Linienarbeit der MLP Finanzberatung SE und der MLP Banking AG zu integrieren. Dies betrifft sowohl die Beratung der Privat- und Firmenkunden als auch die Partner- und Produktauswahl. Maßgebliche Bestandteile sind die Qualifizierung der Beraterinnen und Berater, zusätzliche Qualitätskriterien in der Partner- und Produktauswahl sowie eine systematische Einbeziehung der Nachhaltigkeit in die Beratungsgespräche.



Auf einer übergeordneten Ebene werden darüber hinaus weitere Aspekte nachhaltiger und verantwortlicher Unternehmensführung überwacht und verfolgt:

1) Nachhaltigkeitskomitee:

Das konzernübergreifende Nachhaltigkeitskomitee besteht aus Vertretern aller relevanten Konzernteile und koordiniert Nachhaltigkeitsaktivitäten, diskutiert Trends und Stakeholderanforderungen, aktualisiert die Wesentlichkeitsanalyse, entwickelt Vorschläge für das Nachhaltigkeitsleitbild und -management und überwacht die Umsetzung von Maßnahmen sowie das unternehmensbezogene ESG-Reporting. Mehr dazu in der [Nachhaltigkeits-Policy der Gruppe](#).

2) Rechts- und Compliance-Organisation:

Die konzernübergreifende Rechts- und Compliance-Organisation trägt Verantwortung für die Aufsicht und Prüfung aller compliance-relevanten Themen sowie die Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben zur verantwortungsvollen Beratung. In dieser Funktion werden alle gesetzlichen, regulatorischen und brancheninternen Projekte und Maßnahmen überwacht, die konkreten Bezug zum Thema Nachhaltigkeit sowie zugehörigen Aspekten aufweisen.

3.2. Sicherstellung der Qualität und Nachhaltigkeit in der Anlageberatung der MLP Banking AG

Die MLP Banking AG betrachtet das Thema Nachhaltigkeit als integralen Bestandteil für ein erfolgreiches Geschäftsmodell. Aus diesem Grund werden alle Teilbereiche der MLP Banking AG in die Umsetzung und Implementierung von Nachhaltigkeitsaspekten sowie -zielen miteinbezogen.

Kernstücke sind die Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen in jeder Anlageberatung und der Ausbau eines nachhaltigen Produktangebots.

Insgesamt sind über alle Ressorts hinweg alle Bereiche sowohl im Zusammenhang mit der Transformation des Geschäftsbetriebs als auch mit der Weiterentwicklung hin zu einem noch nachhaltigeren Geschäftsmodell involviert. Schlüsselbereiche sind hierbei die Produktmanagements über alle Produktkategorien hinweg, die das Management von Partnern und Produkten verantworten und in dieser Funktion im intensiven Austausch mit den zahlreichen externen Produktpartnern (Stakeholdern) stehen.

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützt der Beraterservice als erster Ansprechpartner für fachliche Fragestellungen rund um Themen zu nachhaltigen Finanzen. Außerdem arbeiten zahlreiche Verantwortliche der MLP Corporate University an der Weiterentwicklung von Qualifizierungsangeboten und entwickeln gemeinsam mit dem MLP Vertrieb die Beratung entlang der MLP Beratungsleitlinien weiter.

Für die etappenweise Schaffung von neuen Erlebniswelten im MLP Financial Home und in den Beratungsapplikationen sorgen Kolleginnen und Kollegen, die für den Beraterarbeitsplatz, die Vertriebsprozesse und die Kundenbeziehungen verantwortlich sind. Insgesamt wirken ca. 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MLP Finanzberatung SE sowie der MLP Banking AG dauerhaft an dieser bedeutenden Transformation im Kerngeschäft intensiv mit.

4. Nachhaltigkeit im Kerngeschäft

MLP ist der Gesprächspartner in allen Finanzfragen – vom Vermögensmanagement über die Altersvorsorge bis zu Versicherungen. Das ist unser Kerngeschäft. Unsere Mission besteht darin, Menschen und Unternehmen bessere Finanzentscheidungen zu ermöglichen.

Nachhaltigkeitsfaktoren wie Umwelt und soziale Aspekte spielen bei der Auswahl von Finanzprodukten eine immer größere Rolle und sind integraler Bestandteil unserer Arbeit. Die umfangreiche Analyse von Produktanbietern sowie den Finanzprodukten ist wesentlicher Bestandteil unserer Dienstleistung. Statt auf eigene Produkte greifen wir bei der Umsetzung auf die Angebote aller relevanten Anbieter zurück. Zudem können Kundinnen und Kunden alle wichtigen Bankgeschäfte bei MLP tätigen. Im Ergebnis entstehen zukunftsfähige Finanzkonzepte, zugeschnitten auf die individuellen Wünsche unserer Kundinnen und Kunden.

Um erfolgreich nachhaltig zu handeln, ist es wichtig, Risiken und Chancen entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette zu betrachten. Es geht nicht nur darum, unseren Fußabdruck zu reduzieren und damit negative Auswirkungen zu verringern. Durch unsere Dienstleistungen, die einen Beitrag zur

Nachhaltigkeit leisten, können wir mit unserem Handabdruck einen echten und positiven Wandel bewirken.

Durch unsere Aufstellung haben wir die Möglichkeit, die sich daraus ergebenden Potenziale – die steigende Kundennachfrage nach nachhaltigen Lösungen – zu nutzen. Entsprechende Produktangebote haben wir in allen Beratungsfeldern Vermögensmanagement, Finanzierung und Banking (Konto- und Karte). Dies ist immer eingebettet in die Gesamtdienstleistung von MLP – Hand in Hand mit den Disziplinen der MLP Finanzberatung SE.



4.1. Regulatorische Rahmenbedingungen

Die MLP Banking AG unterliegt zahlreichen regulatorischen Anforderungen, die sich stetig weiterentwickeln. An dieser Stelle möchten wir speziell auf die für unser Kerngeschäft besonders relevanten Regulierungen im Bereich der ESG (Umwelt, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung) eingehen.

4.1.1. Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation)

Das Ziel der Offenlegungsverordnung (auch SFDR = Sustainable Finance Disclosure Regulation, EU 2019/2088) ist es, Anlegern die Entscheidung für ein nachhaltiges Finanzprodukt durch ein höheres Maß an Transparenz zu erleichtern. Seit März 2021 enthalten Versicherungsanlageprodukte und Fonds Hinweise zur Nachhaltigkeit des Produkts.

Seither sind Fondsgesellschaften (Anbieter) verpflichtet, eine Aussage zu treffen, wie intensiv sie Nachhaltigkeit in ihren Investmentprozess integrieren. Anlageprodukte (z. B. Fonds) werden demnach in drei Kategorien unterteilt:



Die entsprechenden Kategorisierungen sind in den Verkaufsprospekten bzw. in den Factsheets der Anbieter aufgeführt.

Auf Unternehmensebene ist die MLP Banking AG seit dem 10. März 2021 dazu verpflichtet, folgende Informationen zu veröffentlichen:

- Informationen über die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in Beratungsprozesse und Investitionsentscheidungen

- Informationen, welche Auswirkungen Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rentabilität eines Produkts haben können
- Informationen, inwiefern die Vergütungspolitik mit der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in Einklang steht

Dieser Pflicht kommt die MLP Gruppe nach, indem die genannten Informationen in den rechtlichen Hinweisen der Homepages (MLP Banking AG) veröffentlicht werden.

4.1.2. Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen (MiFID II)

Die vorgenannte Verordnung wurde in die Richtlinien IDD (Insurance Distribution Directive) und MiFID II (Markets in Financial Instruments Directive II) integriert. Seit August 2022 müssen Anlageberaterinnen und Anlageberater die Nachhaltigkeitspräferenzen ihrer Kundinnen und Kunden erfragen, was die MLP Banking AG zum Stichtag in jede Anlageberatung prozessual implementiert hat. Auch für die diesbezüglich notwendige Sachkunde der Beraterinnen und Berater wurde und wird laufend Sorge getragen (siehe dazu auch die späteren Ausführungen zu „SDG-Bildung“). Bei der Prüfung, welche Produkte diese Präferenzen geeignet abbilden, sollen die Offenlegungs- und die Taxonomie-Verordnung unterstützen. Der Regulator verfolgt mit der Offenlegungsverordnung das Ziel, mehr Transparenz bezüglich der Nachhaltigkeit von Unternehmen und Anlageprodukten zu schaffen. Die Taxonomie-Verordnung zielt darauf ab, eine klare Definition nachhaltiger Wirtschaftsaktivitäten zu etablieren.

4.2. Partner- und Produktauswahl für Anlageberatung im Vermögensmanagement

Nachhaltigkeit bildet einen zentralen Bestandteil unserer Investmentfonds-Auswahl im Vermögensmanagement, die wir unseren Kundinnen und Kunden im Rahmen der Anlageberatung anbieten.

Die Sicherstellung der Qualität der in der Anlageberatung empfohlenen Finanzinstrumente obliegt einem Anlageausschuss, der auch intensiv Nachhaltigkeitsaspekte der angebotenen Produkte analysiert und bewertet. Wir legen besonderen Wert darauf, dass nachhaltige Fonds in unserem Angebot sehr gut vertreten sind. Bei vergleichbarer Qualität bevorzugen wir, wenn möglich, nachhaltige Anlagestrategien. Dabei orientieren wir uns neben der qualitativen Analyse eines Konzeptes beispielsweise auch an den durch die Kapitalverwaltungsgesellschaften angegebenen Mindestquoten und Einordnungen in Sachen Nachhaltigkeit der Investments.

Die in der Beratung verwendeten Informationen und der Produktselektionsprozess werden durch relevante Bereiche wie Produktmanagement, Compliance und Interne Revision begleitet und überwacht. Die MLP Banking AG bezieht Nachhaltigkeitsdaten zu Finanzinstrumenten und Produktpartnern von unterschiedlichen Datenlieferanten wie WM Datenservice, Scope Fund Analysis und weiteren.

Im Ergebnis werden in der Anlageberatung Empfehlungen für Produkte ausgesprochen, die auf die Präferenzen und persönliche Situation des Anlegers – insbesondere seine Nachhaltigkeitspräferenzen – abgestimmt sind. Dies wird begleitet durch über die normalen Anforderungen hinausgehende Informationen, die wir unseren Kundinnen und Kunden in Form von ESG-Factsheets bereitstellen. Die finale Investitionsentscheidung trifft natürlich der Kunde selbst.

Um sicherzustellen, dass die Anlageempfehlungen auch den Nachhaltigkeitspräferenzen der Kundinnen und Kunden entsprechen, wird deren Erstellung und Übergabe an die Kundin bzw. den Kunden im Antrags- und Dokumentationsprozess stark technisch unterstützt. Weiterhin wird regelmäßig auf übergeordneter Ebene abgeglichen, ob die Gesamtheit der Kundenpräferenzen und die Gesamtheit der abgeschlossenen Produkte übereinstimmen. Dies ist regelmäßig der Fall.

Wir führen zudem aktiv Dialoge mit unseren Produktpartnern, um die Nachhaltigkeitsaspekte ihrer Produkte zu erörtern und die Rückmeldungen sowie Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden

weiterzugeben und zu vertreten. Auf diese Weise streben wir danach, im Sinne unserer Kundinnen und Kunden eine marktgestaltende Rolle und Verantwortung in Bezug auf Nachhaltigkeit einzunehmen.

4.3. Finanzierung

Im Bereich der Finanzierungslösungen arbeiten wir stetig an der Ausweitung von nachhaltigen Kreditprodukten und streben an, unsere Kundinnen und Kunden bestmöglich zu unterstützen, wenn sie besonders klimaschonend bauen oder andere ESG-relevante Projekte finanzieren wollen.

Neben unseren Bemühungen im Bereich der Kreditprodukte, wie beispielsweise dem Klimadarlehen, das für bestimmte umweltfreundliche Zwecke beantragt werden kann, streben wir auch an anderen Stellen des Finanzierungsprozesses nach Nachhaltigkeit. Vor allem arbeiten wir daran, soweit es geht automatisiert und papierlos zu arbeiten, um so die Umwelt zu entlasten.

4.4. Zahlungsverkehr „Konto und Karte“

Für unsere Kundinnen und Kunden haben wir den Anspruch, hochwertige und nachhaltige Dienstleistungen im täglichen Zahlungsverkehr zu erbringen. Dabei achten wir darauf, dass wir, da wo es möglich ist, auf papierhafte Kommunikation verzichten und stattdessen Dokumente online zur Verfügung stellen. Unsere Kundinnen und Kunden können dazu an vielen Stellen die elektronische Unterschrift nutzen, die die MLP Banking AG auch in weiten Teilen der Geldanlage anbietet. Bankgeschäfte des täglichen Lebens erledigen unsere Kundinnen und Kunden online.

Aber auch bei den alltäglichen Mitteln des Zahlungsverkehrs achten wir auf Nachhaltigkeit. So bieten wir unseren Kundinnen und Kunden die Wahl zwischen klassischen Plastikkreditkarten und nachhaltigen Holzkarten für den täglichen Zahlungsverkehr. Alle Plastikkarten, die von der MLP Banking AG herausgegeben werden, werden aus recyceltem Plastik hergestellt. Damit wird die Entstehung von Mikroplastik vermieden und ein Umweltbeitrag geleistet.

4.5. Eigenhandel

Die Gelder, welche uns unsere Kundinnen und Kunden im Rahmen des Zahlungsverkehrs anvertrauen, investieren wir mit allergrößter Sorgfalt. Unsere Unternehmensinvestitionen entsprechen stets unseren Werten und erfolgen konservativ, wobei wir primär langfristig investieren und Geschäftsmodelle meiden, die nicht mit unseren Werten vereinbar sind.

Wir vergeben Kredite nur innerhalb des EWR sowie der Schweiz und ausschließlich in Euro. Unsere Anlagen erfolgen primär auf Basis einer langen Halteabsicht (buy and hold).

Wir kommen selbstverständlich den Anforderungen aus der Offenlegungsverordnung auf unserer Website nach: <https://mlp.de/banking/mlp/rechtliche-hinweise/>

4.6. Transparente Beratungsqualität

Mit unserer Dienstleistung, der Anlageberatung, tragen wir eine hohe Verantwortung für die Unterstützung bei der Erreichung der Anlageziele unserer Kundinnen und Kunden.

Zur dauerhaften Sicherstellung unserer hohen Beratungsqualität werden unsere Leitlinien für die MLP Beratung stetig weiterentwickelt. Unser Ziel ist es, eine konsistente Beratungsphilosophie zu verfolgen, die unsere Kundinnen und Kunden dazu befähigt, eigenständige Finanzentscheidungen zu treffen.

Der Gesprächsleitfaden für die MLP Beratung beinhaltet Gesprächspunkte zum Thema Nachhaltigkeit an geeigneten Stellen und wird kontinuierlich auf Basis von Erfahrungswerten angereichert und weiterentwickelt. Zielsetzung ist, auch weiterhin diesen Themenkomplex für Kundinnen und Kunden nachvollziehbar einzuordnen, zu gestalten und dabei darauf zu achten, Beratungssequenzen bzw. Produktdarstellungen glaubwürdig und transparent zu präsentieren.

4.7. Nachhaltigkeit erlebbar machen

Im Jahr 2023 wurde eine langfristige Partnerschaft mit dem Extremschwimmer André Wiersig als Markenbotschafter für MLP vereinbart. Sein starkes Umweltengagement macht ihn zu einer authentischen Verkörperung des Themas Nachhaltigkeit und befähigt ihn, dieses Thema im Namen von MLP zu vertreten und zu präsentieren. Durch seine Beteiligung wird die Verbindung zwischen Finanzen und Nachhaltigkeit greifbar und emotional erlebbar gemacht. Hier ein Link zur Homepage: [Markenbotschafter André Wiersig](#)